

1. Satzung zur Änderung der Satzung über Aufwandsentschädigung, Auslagenersatz und Verdienstausschädigung für Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Nordseeheilbad Wangerooge

Aufgrund der §§ 10 und 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 16.12.2014 (Nds. GVBl. S. 434) und der §§ 1 und 2 des Niedersächsischen Brandschutzgesetzes (NBrandSchG) vom 18.07.2012 (Nds. GVBl. S. 269), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 16.05.2018 (Nds. GVBl. S. 95) hat der Rat der Gemeinde Wangerooge am 18.12.2018 folgende Änderungssatzung beschlossen:

Artikel I

Die Satzung über Aufwandsentschädigung, Auslagenersatz und Verdienstausschädigung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Nordseeheilbad Wangerooge vom 28. Juni 2001 wird wie folgt geändert:

1. § 2 Absatz 1 – Aufwandsentschädigung – erhält folgende Fassung:

(1) Den ehrenamtlichen Funktionsträgern der Freiwilligen Feuerwehr werden für ihre Tätigkeiten monatliche Aufwandsentschädigungen wie folgt gewährt:

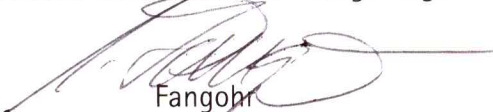
a) Gemeindebrandmeisterin oder Gemeindebrandmeister	110,00 EUR
b) stellv. Gemeindebrandmeisterin oder stellv. Gemeindebrandmeister	55,00 EUR
c) 2. stellv. Gemeindebrandmeisterin oder 2. Stellv. Gemeindebrandmeister	27,50 EUR
d) Gerätewartin oder Gerätewart - Grundbetrag - zzgl. je Fahrzeug	20,00 EUR 7,00 EUR
e) Atemschutzgerätewartin oder Atemschutzgerätewart	20,00 EUR
f) Funkgeräte-/Elektronikgerätewartin oder Funkgeräte-/Elektronikgerätewart	20,00 EUR
g) Sicherheitsbeauftragte oder Sicherheitsbeauftragter	15,00 EUR
h) Gemeindejugendwartin oder Gemeindejugendwart	20,00 EUR
i) Schriftführerin oder Schriftführer	15,00 EUR
j) Vertreterin/Vertreter für Öffentlichkeitsarbeit/Internetauftritt	15,00 EUR

Artikel III

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01. Januar 2018 in Kraft.

Wangerooge, den 18. Dezember 2018

Gemeinde Nordseeheilbad Wangerooge


Fangohr
Bürgermeister